

Vorausschau und Rückblick

Aufgrund der **Corona-Krise** müssen wir leider einige KlimaKOSTmobil-Aktionen bis auf Weiteres absagen bzw. verschieben. Dies betrifft insbesondere Veranstaltungen in den Räumen unserer Kooperationspartner wie die KlimaKüche im Sandershaus und die KlimaKino-Reihe im Stadttreff piano.

Umso mehr geht es jetzt weiter in den **Gärten**, z.B. jeden Dienstag und nun auch verstärkt an weiteren Tagen im ForstFeldGarten, denn hier ist genug zu tun, und Gartenarbeit und aufblühende Stadtnatur bleibt förderlich für die Gesundheit. Wir üben eine Choreografie der Zusammenarbeit ein, die den empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen entspricht, der Garten ist groß genug und es stehen neue Beetflächen zur Verfügung. Wir erachten es als wichtig, weiter zu gärtnern und lokal viele Nahrungsmittel anzubauen und möchten appellieren, jetzt auch die Zeit zu nutzen, viele Frühlingwildkräuter zu sammeln und Pesto etc. zu produzieren, denn die Krise kann auch Auswirkungen auf die gewohnten Lebensmittel-Lieferketten haben, also bitte sorgen Sie sich um gesunde Nahrungsmittel! Wenn Sie also jetzt mehr Zeit haben, in den Gärten mitzumachen und sich für eine **solidarische, öko-soziale Stadt** einsetzen wollen, wenn Sie weitere Möglichkeiten für **urbane Nahrungsmittel-Produktion/Verteilung** sehen, melden Sie sich gern per Mail oder unter 01573-9197490 bei Karsten Winnemuth.



Am 4. März haben wir im sehr gut besuchten Agathof die **Ausstellung „Die Stadt, unser Garten“** eröffnet, die die bisherige Arbeit unseres vom Bundesumweltministerium geförderten Projektes KlimaKOSTmobil dokumentiert. Die Laudatio hat Herr Christof Nolda, Kessels Dezernent für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt gehalten. Da die Ausstellungen wegen Corona nicht von so vielen Personen gesehen werden konnte, fügen wir diese dem Newsletter an, und nach dem 08.04. wird diese **online** gestellt. Das im Rahmen des Projektes entstandene **Botanische Zeichenheft** ist schon jetzt auf der Seite zu den **Bildungsmaterialien** online zur Verfügung. Den ausführlichen **Reader** über Essbare Stadt Kontexte und unsere Stadtteilspaziergänge wird erst im Mai fertig gestellt und entsprechend der Situation später der Öffentlichkeit vorgestellt. Das KlimaKOSTmobil-**Vernetzungstreffen** konnten wir am 12.03. im kleinen Rahmen ebenfalls durchführen und hiermit weitere Flächen für Pflanzungen an der **Sankt-Andreas-Kirche** gewinnen. So wurden dort Ende März die zwei Walnussbäume „Jupiter“ und „Apollo“ gepflanzt, weiterhin werden hier noch Blühflächen mit trockenresistenten Wildblumen angelegt. (siehe Foto)

Vorausschau und Rückblick

Mitmach-Aktion: Blühflächen statt Steinwüsten!

Wir wollen auf möglichst vielen Flächen für **Wildinsekten** in und um Kassel den Tisch bereiten!

Voraussetzung: Du brauchst 2 m² Quadratmeter sonnige (Beet-)Fläche (gerne mehr!), die frei von Bewuchs und frisch gelockert ist. Das kann in deinem (Vor-)Garten, in Balkonkästen, in sogenannten Baulücken oder im Park, am Wegesrand oder auf der freien Fläche unter einem Straßenbaum sein. Wichtig ist, das die Fläche, die du einäsch, auch wirklich geschützt ist und nicht anderweitig genutzt wird.

Ort für Saatgut-Verteilung: Jeden Dienstag 11-17 Uhr im ForstFeldGarten, oder direkt bei Thea Cüppers <mailto:mail@dorothea-cueppers.de> und beim Naturkostladen Schmanddibben in Kassel.

Ende März gab es die ersten **Spatenstiche** im neuen Schul- und Gemeinschaftsgarten „**Lossegarten**“ in Bettenhausen, gelegen auf einer ca. 600 qm großen Fläche an der Eichwaldstraße, hinter Fosters Garden.

Hier können dann insbesondere **Kinder** aus der benachbarten Losseschule lernen, wie Gemüse und Obst wächst. Es soll auch Beete für interessierte **Stadtteilbewohner** geben.

Mit Hilfe der Unterstützung von GaLaMa wurde die Grasnarbe abgetragen, so dass die ersten Beete bepflanzt werden können.

Am 27. März haben wir unter Anwesenheit der Schulleiterin fünf Johannisbeeren, eine Jostabeere und einen Pfirsich gepflanzt sowie Erbsen gesät.

Bei Interesse hier mitzugärtnern bei uns melden!

Im **Winter** haben wir einige Baumpflanz- und Baumschnitt-Aktionen durchgeführt, so im schon 2010 angelegten

Essbaren Park nahe der Waldauer Zehntscheune, auf der Eichwald-Allmende, im ForstFeldGarten und im Pomologischen Garten in der Südstadt. Im März wurden insgesamt 21 Obstbäume aus dem Sortenschatz des Essbare Stadt Projektes **FruchtKulturErbe** gepflanzt.

Unser 2-jähriges Projekt KlimaKOSTmobil für Bettenhausen und ForstFeld läuft noch bis Ende September und wir freuen uns zunächst auf den Frühling und die nächste Gartensaison.



Termine

- 1. GärtnerTag:** weiterhin jeden Dienstag von 11-17 Uhr im ForstFeldGarten. Es gibt noch Platz, um neue Parzellen anzulegen oder beim Waldgarten-Projekt mitzumachen und Gartenerkundungen sind jederzeit möglich.
- 2. Botanische Exkursion:** Am 06.05. „Nahrung aus der Natur“ mit dem Ökologen Prof. Dr. Bernd Gerken, Treffpunkt 14:00-18:00, Fachwerk/Leipziger Platz.
- 3. Stadtteilspaziergänge:** 29.05. um 15:00-17:00 in Bettenhausen (Treffpunkt Sandershaus), oder nach individueller Vereinbarung für (Schul-)Gruppen.
- 4. KlimaKino:** Am 20.05., 17:30 zeigen wir zwei kürzere Filme über besondere Gartenbau-Pioniere: „Der Waldgärtner“ über den Briten Robert Hart und „Der Bauer ohne Pflug und Dünger“ über den japanischen Vordenker der Permakultur Masanobu Fukuoka. (piano Stadtteiltriff, Heinrich-Steu-Str. 9)
- 5. KlimaKüche:** Weiterhin ab Mai regelmäßig am 1. und 3. Montag jedes Monats ab 18:00. (Treffpunkt Sandershaus)
*in Bezug zum Corona-Virus finden vorerst nur Veranstaltungen im Freien statt, wo die Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Wir hoffen, das ab Mai auch KlimaKüche und KlimaKino wieder stattfinden können.

Linda Rehn Projektleitung Karsten Winnemuth
0178 659 2574 0157 3919 7490

klimakost@essbare-stadt.de
www.klimakostmobil.essbare-stadt.de

Projektpartner & Unterstützer



Stiftung Hübner und Kennedy Jugendamt Kassel Familiennetzwerk Forstfeld Heilwagen Stiftung anstiftung